

2020

JAHRESPROGRAMM



THE NEW ORLEANS EXPERIENCE



Die Musik der Stadt New Orleans ist der Taktgeber dieser Band. Sie setzen mit ihrer spritzigen und doch gefühlvollen Interpretation diese Tradition fort, zur Freude aller alten und jungen Fans dieser Musikrichtung. Die sieben Musiker aus drei Ländern (Deutschland, Schweiz und Grossbritannien) sind aber weit davon entfernt, die alten Meister einfach nur zu kopieren; vielmehr präsentieren sie

neue erfrischende Interpretationen dieses Stils. Durchmischt mit gekonnten Soloeinlagen, mündet jeder Auftritt in eine «Mini-Parade» bei denen sich die Zuhörer mitunter ins French Quarter versetzt fühlen.

Besetzung: Jürgen Ebler (Trompete), Bruce Roberts (Klarinette), Thomas Kaltenbach (Posaune), Simon Holliday (Klavier, Gesang), Jürgen Kulus (Banjo), Bernd Schöpflin (Bass), Simon Palser (Schlagzeug)

Freitag, 28. Februar

20.20 Uhr, Saal im Kreuz, Jona

BUDAPEST SWING

In der klassischen Swing-Besetzung mit Trompete, Klarinette/Saxophon und Posaune in der Frontline und in der Rhythmusgruppe mit Gitarre, Kontrabass und Schlagzeug ist die Jazz Steps Band im traditionellen Stil des Chicago-Jazz der 30er-Jahre genau so zuhause wie in bestens arrangierten



Bläusersätzen im Swing der 40er-Jahre. Die Band ist auf jedem Posten mit erstklassigen Musikern besetzt, die alle auf dem Budapester Konservatorium Liszt Ferenc Academy of Music ihr Handwerk von der Pike auf gelernt haben.

Besetzung: István Lázár (Trompete, Gesang), Zoltán Finok (Klarinette, Saxophon), Zsolt Bera (Posaune), Balázs Lázár (Gitarre) Péter Czako (Bass), Zoltán Horváth (Schlagzeug)

Freitag, 27. März

20.20 Uhr, Saal im Kreuz, Jona

PIANO CONNECTION

Wer 40 Jahre lang in der gleichen Zusammensetzung im In- und Ausland auf der Bühne steht, muss ja den Blues haben. Wer in Jazzclubs, auf Festivals und in Konzertsälen mit kräftigem Boogie Woogie-Groove begeistert, muss wissen, was Boogie Woogie & Blues ist. Die Piano Connection ist seit 1980 mit zwei Pianos und Drums on the road. Eine feurige Mischung aus Blues und Boogie Woogie in bester «laid back»-Manier. Wie viele Konzerte das Zürcher Trio schon gegeben hat, weiss niemand so genau. Wie viele noch folgen werden, ist auch nicht bekannt. Aber eines ist sicher: Das Trio begeistert!



Besetzung: Jürg Bärtschi (Piano), Thomas Pfann (Piano, Gitarre), Beat Theiler (Schlagzeug).

Freitag, 24. April

20.20 Uhr, Alte Fabrik, Rapperswil

JAZZ TUBE RUSWIL



Ob sie nun, in Anlehnung an ihre neuste CD «Dixiepedia», eine Enzyklopädie des Dixieland spielen oder einfach nur, wie ihr Name verspricht, «e Tube voll Jazz» – dieses Septett klingt perfekt nach New Orleans und kommt doch aus der Schweiz. Den alten Jazz haben die Musiker quasi mit der Muttermilch aufgesogen. Entstanden 1991 im luzernischen Ruswil haben Jazz Tube mittlerweile über 600 Auftritte hinter sich, in denen sie nicht nur mit klangvollen Tutti und spritzig-kreativen Soli überzeugen, sondern nicht zuletzt auch mit ihrem Showtalent.

Besetzung: Bruno Meyer (Posaune, Leader), Jonas Knaus (Klarinette, Bluesharp), Stefan Meyer (Saxophon), Beat Meyer (Trompete), Christoph Erni (Schlagzeug, Gesang), Stefan Portmann (Piano), Lukas Müller (Kontrabass)

Freitag, 19. Juni

20.20 Uhr, Saal im Kreuz, Jona

THE REAL MOB

Vier dunkle Anzüge und Musik wie sie in den Fifties und Sixties in New Yorker Jazz-clubs zu hören war: «Wir wollen diesen grossartigen Sound wieder aufleben lassen und zeigen, dass intelligente Musik auch Soul und Humor haben kann», sagt die Band. The Real Mob bringt das Feuer und die Intensität in seinen Shows zurück



auf die Bühne und transportiert das Lebensgefühl aus der Hochzeit des Jazz ins Hier und Jetzt. Die gemeinsame Liebe zu diesem Sound brachte die vier Musiker 2016 zusammen, seither sind sie mit grossem Erfolg auf Tour

Besetzung: Damian Dalla Torre (Tenor Saxophone), Vassily Zaraysky (Piano), Rudolf Stenzinger (Bass), Bastian Rossmann (Schlagzeug)

Freitag, 14. August

20.20 Uhr, Saal im Kreuz, Jona

LOW PLANET FEAT. CHRISTIAN ZÜND

Hier haben sich zwei virtuose Individualisten gefunden, die sich in ihrer Improvisationslust aus einem riesigen Fundus bedienen. Eigenkompositionen und Jazzstandards sind genauso zu hören, wie Pop,- Blues,- oder Latin-Songs. Da bauen die Musiker akustisch plötzlich ein ganzes Orchester auf, spielen ungewöhnliche Instrumente und überraschen mit kleinen kabarettistischen Bonbons. Begleitet werden sie beim Konzert in Jona vom Schlagzeuger Christian Zünd. Ein Kritiker schrieb: «Dass zwei Bläser knapp zwei Stunden so spannend, fantasie- und humorvoll unterhalten können, hätte ich nicht für möglich gehalten.»



Besetzung: Uli Binetsch (Posaune), Jörgen Welander (Tuba), Christian Zünd (Schlagzeug)

Freitag, 25. September

20.20 Uhr, Alte Fabrik, Rapperswil

FATS BOYS

Wie der Name der Band zeigt, würdigen die «Fats Boys» den berühmten New Yorker Komponisten und Pianisten Fats Waller. Das Repertoire wird vervollständigt mit Stücken von ehemaligen Top-Stars wie Louis Armstrong, Sidney Bechet und Jelly Roll Morton. Bei unserem Konzert verstärkt sich das Trio zu einem Quintett, bestehend aus Brenno Boccadoro, Musikwissenschaftler, Lehrer und Experte für Stride-Piano sowie Adriano Bassanini und Thomas Winteler, beide international bekannte Jazzmusiker. Die drei werden in Jona zusätzlich begleitet von René Lambelet und Olivier Clerc.



Besetzung: Brenno Boccadoro (Klavier), Adriano Bassanini (Trompete), Thomas Winteler (Klarinette, Sopran Sax), René Lambelet (Posaune, Bass) und Olivier Clerc (Schlagzeug).

Freitag, 23. Oktober

20.20 Uhr, Saal im Kreuz, Jona

CHRISTINA JACCARD – DAVE RUOSCH BAND

Mit ausdrucksstarker Stimme und emotionaler Kraft lässt Christina Jaccard die Quelle und die eigentliche Bedeutung des Gospels spürbar werden. Zusammen mit Dave Ruosch pflegt sie das musikalische Erbe berühmter Interpreten wie Mahalia Jackson, Sister Rosetta Tharpe u.v.m. Aber auch der Pop nimmt einen wichtigen Platz in ihrem Repertoire ein. Ihre Songs sind wie Diamanten, denen die beiden Musiker, zusammen mit der jedes Jahr einzigartigen Zusammensetzung der Künstler, ihren besonderen Schliff geben, so dass sie immer wieder neu funkeln und Begeisterung beim Publikum auslösen.



Besetzung: Christina Jaccard (Gesang) Dave Ruosch (Piano), Thomas Reinecke (Bass), Steve Grant (Schlagzeug)

Freitag, 20. November

20.20 Uhr, Saal im Kreuz, Jona

Jahresmitgliedschaften:

Einzelperson	CHF	70.–
Paare	CHF	120.–
Firmen	CHF	250.–

Eintritte:

Tageskasse Gäste (ausser Spezialanlässe)	CHF	35.–
Tageskasse Clubmember	CHF	10.– pro Person
Firmenmitglieder		2 Personen gratis

Kein Vorverkauf für Konzerte.
Eintritte an der Tageskasse ab 19 Uhr.

Jazz Club Linth
Postfach 1456
8640 Rapperswil

info@jazzclublinth.ch
www.jazzclublinth.ch

Clubsponsor:

ENERGIE
INSTALLATION
NETZE **EWJR**

Unsere Firmenmitglieder:

acrevis Bank AG, Bank Linth LLB AG, Baumann Bauunternehmung AG
Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil AG, Fontana & Fontana AG
Gasser Impuls (Marcel Gasser), Lindenberg Engineering, LO! flavours of asia (Rocco Delli Colli)
Mächler Brillen u. Contactlinsen AG, Marc O'Polo Rapperswil
Marty Korrosionsschutz AG, Müller Mode AG, Romer's Hausbäckerei AG, RRG Engineering GmbH
Stadt Rapperswil-Jona, Stieger Treuhand AG, Winiger Malergeschäft